

DJOSER

*Rundreise Indonesien: Java & Bali, 18  
Tage*



## Reiseverlauf

- Tag 1 Flug Frankfurt - Jakarta
- Tag 2 Ankunft Jakarta / Java
- Tag 3 Jakarta - Bandung
- Tag 4 Bandung - Kampung Naga - Pangandaran
- Tag 5 Pangandaran
- Tag 6 Pangandaran - Kalipucang, Bootsfahrt Kalipucang - Cilacap, Cilacap - Yogyakarta
- Tag 7 Yogyakarta: Ausflug Prambanan-Tempel & Borobudur
- Tag 8 Yogyakarta
- Tag 9 Yogyakarta - Malang
- Tag 10 Malang - Tengger Nationalpark (Vulkan Bromo)
- Tag 11 Tengger Nationalpark: Jeepfahrt zum Vulkan Bromo - Ketapang, Fähre Ketapang - Lovina Beach / Bali
- Tag 12 Lovina Beach
- Tag 13 Lovina Beach
- Tag 14 Lovina Beach - Gitgit-Wasserfall - Ulun Danu Bratan-Tempel - Ubud
- Tag 15 Ubud
- Tag 16 Ubud: Ausflug Gunung Kawi & Tirta Empul
- Tag 17 Ubud - Denpasar, Flug Denpasar - Frankfurt
- Tag 18 Ankunft Frankfurt



## Von Tag zu Tag

Ob ein Termin ab Frankfurt oder Amsterdam stattfindet, entnehmen Sie bitte dem entsprechend ausgewählten Reiseverlauf und den Fluginformationen.

### *Kosmopolitische Großstadtvibes in der Hauptstadt Jakarta*

<b>Tag 1</b>	<b>Flug Frankfurt - Jakarta</b>
<b>Tag 2</b>	<b>Ankunft Jakarta/ Java</b>
<b>Tag 3</b>	<b>Jakarta - Bandung</b>



**Jakarta** empfängt Sie nach Ihrem Flug am Nachmittag des zweiten Reisetages zum ersten Mal auf indonesischen Boden. Die pulsierende Megametropole Indonesiens ist eine Stadt der Gegensätze und ihr Stadtbild wird von Bankgebäuden, breiten Straßen und hektischem Verkehr bestimmt. Im Kota-Viertel erinnern zahlreiche Gebäude und eine authentische Zugbrücke, Merkmal des alten Handelszentrums Batavia, an die niederländische Vergangenheit. Im ältesten Hafen der Hauptstadt, Sunda Kelapa, ist auch heutzutage noch viel los, immerhin findet man hier die weltweit größte noch existente Flotte von Lastensegelschiffen (Pinisi), die die gesamte südostasiatische Inselwelt mit Waren beliefert.

Von Jakarta reisen wir weiter nach **Bandung**, der auf 750 Metern Höhe gelegenen Provinzhauptstadt von Westjava. Baumgesäumte Straßen kennzeichnen das Bild des von mildem Hochlandklima geprägten Bandung. Die Stadt umgibt nicht nur der Glanz einstiger Kolonialherrschaft, auch die pulsierende Atmosphäre einer typischen Universitätsstadt gepaart mit ihrer tropischen Art-Déco-Architektur laden zum gemütlichen Bummeln ein. Wer möchte, kann am Abend durch das Einkaufszentrum Paris Van Java schlendern, die zahlreichen Geschäfte erkunden und erste typisch indonesische Spezialitäten kosten.

### *Über grüne Reisterrassen bis in den Dschungel*

<b>Tag 4</b>	<b>Bandung - Kampung Naga - Pangandaran</b>
<b>Tag 5</b>	<b>Pangandaran</b>
<b>Tag 6</b>	<b>Pangandaran - Kalipucang, Bootsfahrt Kalipucang - Cilacap, Cilacap - Yogyakarta</b>

Am nächsten Tag treten wir die Reise nach **Pangandaran** an. In Terrassenbauweise angelegte Reisfelder prägen das Landschaftsbild auf dem Weg an die Südküste Javas. Die Chancen stehen gut, dass wir anhalten und uns den Anbau und die Ernte des Reises genauer ansehen können. Einen weiteren Stopp legen wir in Kampung Naga ein. In diesem authentischen wie traditionellen Dorf, in dem die Zeit seit Jahren stillzustehen scheint, führt uns eine lange Treppe hinab ins Tal. Die weißen Häuser mit Dächern aus Palmenblättern liegen lieblich eingebettet zwischen grünen Reisfeldern und Wäldern.



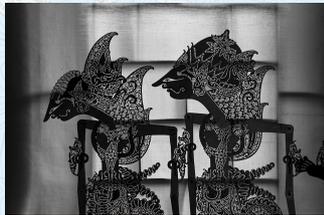
Gegen Nachmittag kommen wir im Fischerdorf Pangandaran an und haben ausreichend Zeit die tropische Sonne, das Meer und die einladenden Strände zu genießen. Wer die Gegend etwas aktiver erkunden möchte kann mit dem Fahrrad oder Becak, einer Art Fahrradtaxi, die grünen Plantagen, freundlichen Kampongs und interessanten Fabriken, in denen unter anderem Palmzucker, Kokosnüsse, Krabbenchips oder Tempe verarbeitet werden, entdecken. Alternativ können Sie auch eine Dschungeltour im Naturschutzgebiet auf der Halbinsel unternehmen, wo große Affen- und Hirschpopulationen leben. Am

Abend können Sie in einem der vielen Fischrestaurants ein köstliches Essen genießen

### *Yogyakarta und das kulturelle Zentrum Javas: Hinduistische wie buddhistische Tempel*

**Tag 7** Yogyakarta: Ausflug Prambanan-Tempel & Borobudur  
**Tag 8** Yogyakarta  
**Tag 9** Yogyakarta - Malang

Von Pangandaran geht es für uns weiter nach [Yogyakarta](#), der bedeutendsten Stadt Zentral-Javas, wobei wir für die Strecke von Kalipucang nach Cilacap auf ein Holzboot umsteigen. Wunderschöne Landschaften mit Mangroven, Reisfeldern und kleinen Dörfern ziehen an uns vorbei. Von Cilacap aus fahren wir mit unserem Bus weiter in Richtung Yogyakarta. Unterwegs lernen Sie die von Reisfeldern und Vulkanen geprägte Landschaft Zentraljavas kennen. Von Yogyakarta aus stehen zwei weitere Höhepunkte auf Ihrem Programm: der Ausflug zur hinduistischen Tempelanlage des [Prambanan](#) mit erstaunlich gut erhaltenen Reliefs, die Geschichten des Ramayana-Epos darstellen sowie der Besuch der berühmten buddhistischen Tempelanlage Borobudur. Diese Anlage wurde um 850 erbaut und zählt zu den eindrucksvollsten sakralen Bauwerken Südostasiens.



In Yogyakarta selbst haben Sie genügend Zeit, um den Sultanspalast und die zahllosen Batik- und Kunsthandwerksstätten zu besuchen. Lassen Sie sich abends von einer der vielen Wayang-Kulit-Vorstellungen, dem mythischen, in der javanischen Kultur fest verankerten Schattenspiel mit flachen Lederpuppen, verzaubern. Im Zentrum von Yogyakarta finden Sie den Kraton, den Sultanspalast, den lebendigen Vogelmarkt und die Reste von Taman Sari, einem einst anmutigen Wasserschloss der Sultansfamilie. Die Jalan Malioboro, die berühmte Einkaufsstraße, und ihre Umgebung sowie der Marktplatz laden zum Einkaufsbummel ein. Abends wird das Viertel belebt von Musik- und Tanzvorführungen vieler Straßenkünstler.

An Tag 9 reisen wir von Yogyakarta nach [Malang](#), einer mittelgroßen Stadt mit einer ausgeprägten kolonialen Vergangenheit. Dies zeigt sich vor allem im Stadtteil rund um den Ijen-Boulevard, wo in weitläufigen Gärten und entlang breiter Straßen noch große Häuser aus den zwanziger und dreißiger Jahren stehen. Nach einer Nacht in Malang brechen wir früh auf und machen uns auf den Weg zum [Tengger Nationalpark](#), einem der spektakulärsten Vulkangebiete Ostjavas.

### *Die spektakuläre Vulkanlandschaft um den Vulkan Bromo*

#### **Tengger Nationalpark / Vulkan Bromo**

**Tag 10** Malang - Tengger Nationalpark (Vulkan Bromo)  
**Tag 11** Tengger Nationalpark: Jeepfahrt zum Vulkan Bromo - Ketapang, Fähre Ketapang - Lovina Beach / Bali

Am Nachmittag erreichen wir unser am Kraterrand gelegenes Hotel, das mit einem faszinierenden Blick über die Vulkanlandschaft aufwartet. Hier heißt es früh schlafen gehen, denn um 3 Uhr nachts unternehmen wir eine Jeep-Fahrt zu einem Aussichtspunkt, von dem aus man den wunderbaren Sonnenaufgang über der beeindruckenden Vulkanlandschaft miterleben kann. Genießen Sie den fantastischen Blick auf die beeindruckende Mondlandschaft der verschiedenen Vulkane des Bromo-Tenger Massivs während die ersten wärmenden Sonnenstrahlen über den Kraterrand blitzen. Wenn noch genügend Zeit bleibt, besteht die Möglichkeit, den Vulkan Bromo selbst zu besteigen, in dessen dampfenden Schlund die Einheimischen Opfergaben wie Blumen und Reis werfen, was Glück bringen soll.



### *Willkommen im Tropenparadies Bali: Entspannte Tage am Strand von Lovina Beach*

**Tag 12** Lovina Beach  
**Tag 13** Lovina Beach



Nach dem Frühstück setzen wir den Weg nach Kalibaru fort, um an die Ostküste Javas zu fahren. Nach einer längeren Fahrt erreichen wir den äußersten Punkt Javas, von dem wir mit einer Fähre nach Bali übersetzen und weiter nach [Lovina Beach](#) fahren. Dieser noch immer relativ ruhige Ort, bietet die besten Voraussetzungen um sich von all den Eindrücken der bisherigen Reise zu erholen.

Sowohl unser Hotelpool als natürlich auch der warme Indische Ozean locken mit Bademöglichkeiten in Hülle und Fülle. Wer will, kann mit einem Boot zu den nahe gelegenen Korallenriffen hinaus fahren, um zu schnorcheln oder um in der Frühe die sich in der Nähe tummelnden Delfine zu beobachten. Weitere mögliche Ausflüge sind der große Markt von Singaraja und das buddhistische Kloster sowie die heißen Quellen in Banjar.

### *Tempel, Wasserfälle und grüne Reisfelder*

<b>Tag 14</b>	<b>Lovina Beach - Gitgit-Wasserfall - Ulun Danu Bratan-Tempel - Ubud</b>
<b>Tag 15</b>	<b>Ubud</b>
<b>Tag 16</b>	<b>Ubud: Ausflug Gunung Kawi und Tirta Empul</b>
<b>Tag 17</b>	<b>Ubud - Denpasar, Flug Denpasar - Frankfurt</b>
<b>Tag 18</b>	<b>Ankunft Frankfurt</b>

Auf unserer Weiterfahrt nach Ubud in Zentralbali, legen wir einige interessante Stoppes ein. Die erste Zwischenstation ist der beeindruckende Wasserfall von Gitgit, der 35 Meter hoch ist und wunderschön im tropischen Regenwald liegt. Ein weiterer besonderer Anlaufpunkt ist der balinesische Wassertempel [Ulun Danu Bratan](#), der der Göttin des Bratan-Sees gewidmet ist und bei dem ein Teil des Tempels im wahrsten Sinne des Wortes im See steht. [Ubud](#) selbst ist eine hübsche, landschaftlich sehr schön gelegene Stadt und das kulturelle Zentrum Balis, das sich zu einem touristischen Anziehungspunkt der Insel entwickelt hat. Sie haben hier viel Zeit, um auf eigene Faust oder in kleineren Gruppen Ausflüge oder kleine Wanderungen in die Umgebung zu unternehmen: zu Fuß, mit dem Fahrrad, dem Motorrad oder auch mit einem gemieteten Auto. Fahrzeuge mit Fahrer stehen Ihnen hier überall zur Verfügung.



Am Rand von Ubud liegt der "Affenwald" und einige Kilometer weiter befinden sich die Tempelruinen von Goa Gajah, der sogenannten "Elefantenhöhle". Jedes der umliegenden Dörfer, zwischen glitzernden Reisterrassen, den Sawahs, gelegen, besitzt seine eigenen spezialisierten Kunstgewerbetechniken: Batik, Holzschnitzkunst, Malereien und Silberschmiedehandwerk. Ein entspannender Spaziergang durch die Reisfelder in eines der Dörfchen oder eine Fahrradtour sind sehr empfehlenswert.

Weitere Möglichkeiten für empfehlenswerte Tagestouren sind das Städtchen Klungkung mit der alten balinesischen Gerichtshalle, die Fledermaushöhle Goa Lawah, das Bali-Aga-Dorf Tenganan, die Felsentempel von Gunung Kawi und die heiligen Quellen von Tirta Empul. Besonders sehenswert sind auch der Meerestempel Tanah Lot, der bei Flut vollkommen vom Meer umspült wird sowie der Bratan-See mit seiner Tempelanlage mitten im See. Verpassen Sie außerdem nicht eine der zahlreichen Vorführungen der Tänze Legong und Kecak, dem legendären Affentanz, an einem der Abende in Ubud. Lassen Sie sich einfach von der Lieblichkeit dieser Insel verzaubern.

Alternativ können Sie bei unserer [22-tägigen Sulawesi, Flores, Komodo & Bali Rundreise](#) noch tiefer in die kulturellen wie landschaftlichen Besonderheiten dieses Landes eintauchen.

Sie möchten mehr über Djoser und unser Reisekonzept erfahren? Dann informieren Sie sich über unsere [Reisen auf andere Art](#) und kontaktieren Sie uns gerne bei Rückfragen.

## Praktische Info

### Unterkunft

Während unserer Rundreise erfolgt die Unterbringung guten, zumeist zentral gelegenen Hotels und Gästehäusern der 2-3\*-Landeskategorie. Alle Zimmer besitzen Klimaanlage oder Ventilatoren. Einige Hotels verfügen auch über einen Swimming Pool, sodass Sie den Abend nach einem ereignisreichen Tag ganz entspannt ausklingen lassen können.

Die gebuchten Hotelzimmer verfügen über eine eigene Dusche und WC und/oder einem Mandi, der speziellen Form eines indonesischen Bades. Alleinreisende werden in Zweibettzimmern untergebracht, sofern nicht ein Einzelzimmer gebucht und bestätigt wurde.

Hier finden Sie eine Auswahl von Hotels, die wir zum Beispiel während dieser Rundreise nutzen, mit der Hotelbewertung von:



Jakarta	<a href="#">Mercure Jakarta Batavia</a>
Bandung	<a href="#">Sukajadi Hotel</a>
Yogyakarta:	<a href="#">101 Yogyakarta Tugu Hotel</a>
Malang	<a href="#">101 Malang OJ Hotel</a>
Bromo	<a href="#">Bromo Permai</a>
Lovina	<a href="#">Aditya Beach Resort</a>
Ubud	<a href="#">Pertiwi Resort &amp; Spa</a>

Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei nur um eine Auswahl handelt. Die finale Hotelliste steht Ihnen ab 9 Tagen vor Abreise in Ihrem Mein Djoser-Account zur Verfügung.

### Einzelzimmerzuschlag

Gleichgeschlechtliche Alleinreisende teilen sich ein Zimmer. Sie können selbstverständlich ein Einzelzimmer buchen ab: 395 €.

### Fluginformationen

Der übliche Flugplan ist wie folgt (Änderungen vorbehalten):

Fluggesellschaft	Flugstrecke	Abflug	Ankunft
Emirates	Frankfurt - Dubai	15:15	23:35
Emirates	Dubai - Jakarta	04:10	15:40
Singapore Airlines	Denpasar (Bali) - Dubai	00:05	05:00
Singapore Airlines	Dubai - Frankfurt	08:25	13:15

Bei Abflügen ab/an Amsterdam fragen wir gerne individuelle Flüge ab/an Deutschland für Sie an. Hierfür können Mehrkosten entstehen.

Wenn Sie ab/an Amsterdam fliegen, können wir Ihnen das Djoser-Special „[Park, Sleep & Fly](#)“ empfehlen. Flüge mit Emirates für Sie reserviert.

Die staatliche Fluggesellschaft Emirates wurde im Jahr 1985 von den Vereinigten Arabischen Emiraten gegründet. Die Flugzeuge sind in allen Klassen serienmäßig mit sehr komfortablen Sitzen ausgestattet, so dass Sie auch in der Economy Class genügend Beinfreiheit haben. Oftmals kommt der moderne Airbus A 380 zum Einsatz. Emirates durfte sich aufgrund des exzellenten Service, höchsten Komforts sowie hervorragenden Speisen und Getränken an Bord 2016 über die Auszeichnung zur "World's Best Airline" freuen. Zudem erhielt die Fluggesellschaft bereits vielfach die Auszeichnung für die beste Bordunterhaltung.

Qatar Airways, mit Sitz in Doha, gilt als eine der besten Fluggesellschaften der Welt. Sie erhielt mehrere

Auszeichnungen in Folge, darunter fünf Sterne von der renommierten Beratungsgesellschaft Skytrax. Mit ihrer jungen und sehr modernen Flotte fliegt Qatar Airways mehr als 100 Ziele weltweit an. An Bord erwartet Sie ein hervorragendes Bordunterhaltungssystem, zudem werden Sie während des Fluges mit köstlichen Mahlzeiten und einer großen Auswahl an Getränken versorgt.

Grundsätzlich gilt betreffend der Flüge, dass wir uns Änderungen vorbehalten. Die hier ausgewiesenen Flugzeiten wurden uns von der Fluggesellschaft entsprechend übermittelt. Änderungen der Airlines sind möglich. Die genauen Fluginformationen übermitteln wir Ihnen mit Ihren Flugtickets. Die Flugtickets werden Ihnen bis ca. 10 - 14 Tage vor Reisebeginn per E-Mail zugeschickt.

## *Transport*

Wir reisen mit unseren eigenen komfortablen und klimatisierten Bussen und können so bequem unterwegs anhalten um das Land und die Leute hier noch besser kennenzulernen oder einen Fotostopp einzulegen. Für die Überfahrt von Java nach Bali nutzen wir eine öffentliche Fähre. Indonesien ist ein großes Land und die Entfernungen zwischen den einzelnen Stationen unserer Reise variieren. Natürlich legen wir immer ausreichend Stopps ein, um uns die Füße zu vertreten.

## *Leistungen*

- [Co2-Flugkompensation inkludiert](#)
- internationaler Flug (Details siehe Fluginformationen)
- Transport im Djoser-Bus
- Übernachtung in Hotels
- Frühstück
- Ausflug zur größten hinduistischen Tempelanlage Indonesiens, dem Prambanan-Tempel
- Besuch der größten buddhistischen Tempelanlage Südostasiens, dem Borobudur-Tempel
- Jeepausflug zum Vulkan Bromo inkl. Eintrittsgeld
- Ausflug zum Gitgit-Wasserfall und dem Wassertempel Ulun Danu Bratan
- Ausflug zu den Königsgräbern von Gunung Kawi und zum hinduistisch-balinesischen Wassertempel Tirta Empul
- deutschsprachige Djoser-Reisebegleitung
- in Deutschland zu entrichtende Flughafensteuer und -sicherheitsgebühr

## *Ausflüge*

Bei Djoser entscheiden Sie je nach Ihren Vorlieben, wie Sie Ihr Ausflugsprogramm in Indonesien gestalten möchten. Wer Ruhe und Erholung sucht, der wird bei Wanderungen durch Nationalparks oder in den traditionellen Tempeln seine Erfüllung finden und wem der Sinn nach purem Leben steht, stürzt sich in die quirligen Märkte und feilscht mit den Verkäufern um den besten Preis für ein schönes Souvenir. In den meisten Fällen können Sie problemlos auf eigene Faust oder gemeinsam mit Mitreisenden Ihre Wunschbesichtigungen unternehmen. Weil wir die Eintrittsgelder für Sehenswürdigkeiten nicht mit einschließen, zahlen Sie vor Ort nur für die Dinge die Sie auch wirklich anschauen möchten.

Einige Ausflugsorte liegen auf den Fahrtstrecken von Ort zu Ort oder sind etwas umständlicher zu erreichen. Deshalb sind sie Bestandteil Ihrer Reise und werden gemeinsam mit Ihrer Reisebegleitung besucht. Die Eintritte sind jedoch nicht eingeschlossen.

## **Hierbei handelt es sich um folgende Ausflüge:**

- Wir unternehmen einen Ausflug zum einzigartigen Borobodur-Tempel, dem größten buddhistischen Heiligtums Indonesiens.
- Eine weitere spannende Besichtigung führt uns in die hinduistische Tempelanlage Prambanan bei Yogyakarta.
- Mit Jeeps fahren wir in den Tengger Nationalpark zum spektakulären Vulkan Bromo (inkl. Eintrittsgeld).
- Auf Bali erwarten uns die Ulun Danu Bratan sowie Tirta Empul, zudem unternehmen wir einen Ausflug zum Gitgit-Wasserfall und den Königsgräbern von Gunung Kawi.

Während Ihrer Reise können Sie aus einer Vielzahl fakultativer, teilweise kostenfreier Ausflüge, je nach Ihren Vorlieben wählen. Um Ihnen einen Überblick zu verschaffen, haben wir Ihnen hier eine Auswahl zusammengestellt:

- Besuchen Sie eine Aufführung des Ramayana-Ballets in Yogyakarta.
- In dem typisch javanesischem Dorf Candirejo bekommen Sie einen Einblick in das alltägliche Leben der Bewohner.
- Gehen Sie in Lovina schnorcheln oder beobachten Sie auf einer Bootstour wilde Delfine.
- Unternehmen Sie Wanderungen oder Radtouren in der malerischen Umgebung von Ubud.

## Reisedokumente

Sie benötigen einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate nach Ausreise gültig ist und noch über mindestens zwei freie Seiten verfügt. Für die Einreise nach Indonesien ist kein Visum erforderlich, sofern Sie über einen internationalen Flughafen ein- und ausreisen und die maximale Aufenthaltsdauer 30 Tage beträgt.

Bei Aufenthalt von 31 bis zu 60 Tagen ist das Visum vor der Abreise beim indonesischen Generalkonsulat in Frankfurt zu beantragen.

Ist die Einreise mit einem vorläufigen Reisepass geplant, muss das Visum ebenfalls vor der Einreise beantragt werden.

Sind Sie kein deutscher Staatsbürger, sollten Sie sich über eventuell abweichende Einreisebestimmungen mit der Botschaft in Verbindung setzen.

Weitere Informationen zu Einreisebestimmungen und zur Sicherheit in Ihrem Reiseland finden Sie bei [Auswärtigen Amt](#).

## Mahlzeiten



Bei dieser Rundreise durch Bali und Java ist das Frühstück im Preis bereits inbegriffen. Bei den übrigen Mahlzeiten können Sie frei wählen, wo, wie und was Sie essen möchten. Sie können entweder mit der Gruppe essen, haben aber alternativ auch die Freiheit, sich selbst irgendwo ein Restaurant auszusuchen. Daher sind diese Mahlzeiten auch nicht im Reisepreis enthalten. In den meisten Hotels können Sie neben einem Frühstück auch Ihr Abendessen zu sich nehmen. Die Reisebegleitung gibt Ihnen gerne Tipps für Restaurants und besondere Spezialitäten.

Die sehr abwechslungsreiche Küche des Landes variiert nicht nur von Insel zu Insel, sondern auch von Region zu Region. Alkoholische Getränke aus dem Ausland sind ziemlich teuer und meist nur in größeren Hotels und Supermärkten erhältlich. Indonesisches Bier (z.B. "Bintang" und "Anker") ist preiswert und nicht zu verachten.

Es gibt viele Gerichte mit einer Vielfalt an Gemüse, kombiniert mit Hühnchen oder Meeresfrüchten, die mit Reis serviert werden. Besonders bekannt sind zum Beispiel [Nasi Goreng](#) oder auch die Hüfterspieße [Sate Ayam](#).



## Gesundheit

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor der Abreise, welche Impfschutz- bzw. Prophylaxemaßnahmen für Ihre Reiseroute und Reisezeit sinnvoll sind und achten Sie darauf, ausreichend Medikamente für Ihren Eigenbedarf mitzunehmen und sich dies ggf., bei größeren Mengen, von Ihrem Arzt schriftlich bestätigen zu lassen.

Um Sie bei Ihrer Informationsbeschaffung im Vorfeld der Reise zu unterstützen, erhalten Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung einen Gutschein für ein kostenloses Informationsgespräch vom Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin, der in jeder [BCRT-Reisepraxis](#) eingelöst werden kann. Dabei können Sie mit ausgebildeten Fachkräften abklären, welcher Impfschutz für die von Ihnen gebuchte Reise sinnvoll erscheint. Gute Informationsmöglichkeiten bieten außerdem das [Centrum für Reisemedizin](#), das [Reisemedizinische Zentrum des Bernhard-Nocht-Instituts](#) und das [Robert Koch Institut](#).

## *Klima & Geografie*

### **Klima**

Entsprechend seiner Lage am Äquator wird Indonesien von tropischen Klimabedingungen geprägt. Das ganze Jahr über herrschen gleichmäßig hohe Temperaturen von zirka 28°C und eine hohe Luftfeuchtigkeit. Zwischen Mai und Oktober ist es in weiten Teilen des Inselreiches relativ trocken, dagegen herrscht zwischen November und April Regenzeit, was durch den Monsun bestimmt wird. Allerdings findet man im indonesischen Raum nicht das typische Monsunklima vor, wie es z.B. in Indien, gekennzeichnet durch eine ausgeprägte Trockenzeit, anzutreffen ist. Extreme Trockenzeiten fehlen in Indonesien fast ganz, was auf die Insellage zurück zu führen ist.

Beginn und Ende der Regenzeit differieren von Gebiet zu Gebiet. Die heiße Jahreszeit bringt weniger Regen und ist etwas wärmer als die nasse - und die nasse Saison ist etwas weniger warm, bringt aber etwas mehr Regen. Also: es kommt ganzjährig zu relativen Niederschlägen, die aber von November bis März etwas häufiger auftreten, auch gelegentlich als heftiger Platzregen, und es ist immer warm, besonders von Mai bis Oktober. Die Wassertemperaturen liegen bei 28°C.

Reisen in der Regenzeit ist nicht unbedingt nachteilig, wie man vielleicht denken könnte. Die Regenschauer sind meist nur kurz und heftig und für Mensch und Natur eine angenehme Erfrischung. Deshalb ist Indonesien ein ganzjährig gut bereisbares Urlaubsziel.

Angaben zu den durchschnittlichen Temperaturen, Sonnenstunden pro Tag und Niederschlagstagen pro Monat finden Sie hier:

[Jakarta](#)  
[Bandung](#)  
[Denpasar](#)

### **Geografie**

Indonesien ist eine Welt für sich: ein Archipel von 13.677 Inseln, der sich über 6.000 km entlang des Äquators erstreckt. Die Nord-Süd-Ausdehnung beträgt etwa 2.000 km. Die Landfläche beträgt nur ca. 2 Millionen qkm. Von West nach Ost findet man 3 Zeitzonen.

Etwa die Hälfte der Inseln sind bewohnt. Das Inselreich umfasst die Großen Sunda-Inseln: Sumatra, Java, Bali, Madura, Kalimantan und Sulawesi, die Kleinen Sunda-Inseln: Lombok, Sumbawa, Sumba, Flores, Timor u.a., die Molukken sowie Irian Barat (West-Papua), das sich kürzlich aus dem föderativen Bund gelöst hat.

Indonesien bildet eine Brücke zwischen dem asiatischen Festland, Australien und Ozeanien.

Die Inseln stellen die Fortsetzung der hinterindischen Faltengebirge dar. Die Heraushebung der Gebirge, die vor ungefähr 4 Millionen Jahren begann, ist heute immer noch nicht abgeschlossen. Beweise dafür sind die ca. 300 Vulkane, von denen ca. 130 derzeit noch aktiv sind. Die vulkanischen Böden sind sehr fruchtbar, was schon von alters her die Landwirtschaft förderte und auf einzelnen Inseln zu einer Übervölkerung führte (z.B. Java).

### **Zeitverschiebung**

Die Zeitverschiebung zwischen Deutschland und Bali beträgt MEZ +6 Stunden.

Die Zeitverschiebung zwischen Deutschland und Java beträgt MEZ +5 Stunden.